

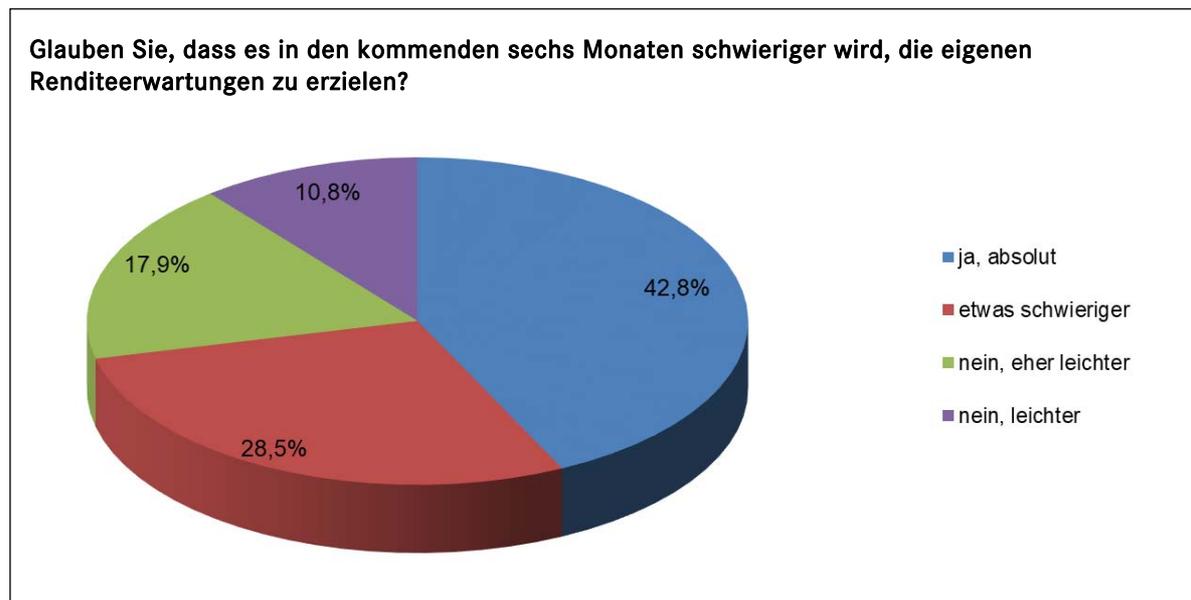
## Pressemitteilung

### DDV-Trend-Umfrage Januar 2019: Renditeerzielung bleibt schwierig Strukturierte Wertpapiere als ertragreiche Bausteine im Portfolio

Frankfurt a.M., 16. Januar 2019

43 Prozent der Privatanleger in Deutschland gehen davon aus, dass es in der ersten Jahreshälfte 2019 erheblich schwieriger wird, die selbstgesteckten Renditeerwartungen zu erfüllen. Für 28 Prozent der Teilnehmer gestaltet sich die Erzielung der antizipierten Rendite etwas schwieriger. Somit denken 71 Prozent, dass sich die Umsetzung der eigenen Renditevorstellung komplizierter und problematischer gestalten wird. 18 Prozent geben an, dass es im kommenden Halbjahr eher leichter werden könnte, die eigenen Erwartungen zu erfüllen. Für lediglich 11 Prozent werde es künftig leichter, die gewünschte Rendite zu realisieren. Das sind die Kernaussagen der Trend-Umfrage des Deutschen Derivate Verbands (DDV) im Januar. An dieser Online-Umfrage, die gemeinsam mit mehreren großen Finanzportalen durchgeführt wurde, beteiligten sich 4.152 Personen. Dabei handelt es sich in der Regel um gut informierte Anleger, die als Selbstentscheider ohne Berater investieren.

„Das Jahr 2018 war für die meisten deutschen Anleger mit Verlusten verbunden. So wies der deutsche Leitindex DAX zum Jahresende ein Minus von rund 18 Prozent auf. Mitunter deutet aktuell einiges darauf hin, dass sich die Situation in 2019 nicht signifikant bessert. Vor diesem Hintergrund sollten Anleger einen Blick auf die Produktpalette strukturierter Wertpapiere werfen. Kein anderes Finanzprodukt bietet in schwierigen Märkten derartige Chancen wie Anlage-Zertifikate und Hebelprodukte“, so Lars Brandau, Geschäftsführer des DDV.



An dieser Online-Trendumfrage haben sich insgesamt 4.152 Personen beteiligt. Die Umfrage, die gemeinsam mit den Finanzportalen Ariva.de, finanzen.net, finanztreff.de, guidants.com, OnVista sowie wallstreet-online.de durchgeführt wurde, steht ab sofort auch auf der Webseite des DDV unter [www.derivateverband.de/DEU/Statistiken/Trendumfrage](http://www.derivateverband.de/DEU/Statistiken/Trendumfrage) zur Verfügung.

---

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 17 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

[www.derivateverband.de](http://www.derivateverband.de)  
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin  
Geschäftsstelle Frankfurt, Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:  
Alexander Heftrich, Pressesprecher  
Tel.: +49 (69) 244 33 03 – 70, Mobil: +49 (160) 805 30 34, [heftrich@derivateverband.de](mailto:heftrich@derivateverband.de)

Unter [www.derivateverband.de](http://www.derivateverband.de) finden Sie unter der Rubrik Presse neben unseren aktuellen Presseinformationen auch Audio- und Videobeiträge für die Berichterstattung.